

Anmerkung der Schriftführerin:

Frau Beigeordnete Duikers erklärte, dass eine Korrektur der Sachverhaltsdarstellung wie folgt erforderlich ist:
„Ein notwendiger städtebaulicher Vertrag zur weiteren Durchführung des Bebauungsplanes kam nicht zustande, da Baurecht nicht zu erwarten war. Das Bebauungsplanverfahren wurde aus diesem Grunde nicht weiter verfolgt.“

Frau RM Mund erkundigte sich nach der weiteren Vorgehensweise. Herr Raida antwortete hierzu, dass weiterhin Grundlage die Fortschreibung der Jugendhilfeplanung im Bereich der Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Eschweiler sei, aber aufgrund der Tatsache, dass kein geeignetes Alternativgrundstück im Stadtteil Hüheln bereitgestellt werden könne, eine Umsetzung hier nicht möglich sei. Auf die Frage von Frau Kaleß, ob die vorhandenen Betreuungsplätze auskömmlich seien, antwortete Herr Raida, dass momentan die Versorgung der Kinder gewährleistet sei.

Sodann fassten die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses einstimmig den nachfolgenden Beschluss:

Der am 23.06.2021 vom Jugendhilfeausschuss der Stadt Eschweiler gefasste Beschluss zur Vergabe einer Trägerschaft für eine fünfgruppige Kindertageseinrichtung im Bereich Hüheln/Weisweiler an die AWO KiSA gUG wird aufgehoben



zugestimmt: 